

## „Mahlgemeinschaft nicht erst im Himmel, sondern auf Erden“

Pressemitteilung München/Bochum, 6. September 2017

**Wir sind Kirche** zum Ökumenischen Fest „Wie im Himmel, so auf Erden“ am 16. September 2017 in Bochum

Die Reformbewegung **Wir sind Kirche** sieht für die sechs Wochen bis zum 500. Reformationstag noch großen Handlungsbedarf und mahnt die Kirchenleitungen, den Kairós, den rechten Augenblick für die Einheit der Christinnen und Christen, nicht zu verpassen. Bei allem sonstigen anerkennenswerten gemeinsamen Tun darf die Frage der Mahlgemeinschaft im Gottesdienst nicht ausgeblendet werden. Solange es keine Gastfreundschaft bei Eucharistie und Abendmahl gebe, kann auch nicht von versöhnter Verschiedenheit gesprochen werden.

Die KirchenVolksBewegung fordert deshalb erneut die deutschen Bischöfe auf, sich endlich geschlossen in Rom für eine Lösung der Abendmahlsfrage in der Ökumene einzusetzen. Von Theologen und Theologinnen ist das längst geklärt, für viele Christinnen und Christen heute schon zur Selbstverständlichkeit geworden.

Kardinal Walter Kasper hatte Anfang des Jahres erklärt „Dieses Jahr darf nicht zu Ende gehen mit schönen Worten und ein paar berührenden Gesten“. Dabei nannte der ehemalige Präsident des Päpstlichen Rates zur Förderung der Einheit der Christen konkret die Zulassung von Ehepartnern unterschiedlicher Konfessionen zu Abendmahl und Eucharistie. „Aber die Entscheidung liegt bei der deutschen Bischofskonferenz.“

[www.sueddeutsche.de/politik/oekumene-tisch-und-bett-ja-abendmahl-nein-1.3447461](http://www.sueddeutsche.de/politik/oekumene-tisch-und-bett-ja-abendmahl-nein-1.3447461)

Das Ökumenische Fest in Bochum am 16. September steht unter dem Leitwort „Wie im Himmel, so auf Erden“. Diese Vater-unser-Bitte entspricht der ganzen Verkündigung Jesu. Doch es ist wohl nicht vorstellbar, dass beim himmlischen Hochzeitsmahl, dem Zeichen der Gemeinschaft mit Gott, getrennte Tische für Katholische und Evangelische aufgestellt werden. Veranstalter sind die Deutsche Bischofskonferenz (DBK), die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD), der Deutsche Evangelische Kirchentag (DEKT) und das Zentralkomitee der deutschen Katholiken (ZdK). Webseite: [oekf2017.de](http://oekf2017.de)

**Pressekontakt *Wir sind Kirche*-Bundesteam**

**15.-17. September 2017 in Bochum**

Magnus Lux, Tel: 0176-41 70 77 25, E-Mail: [lux@wir-sind-kirche.de](mailto:lux@wir-sind-kirche.de)

**Pressekontakt *Wir sind Kirche*-Bundesteam**

Christian Weisner, Tel: 0172-518 40 82, E-Mail: [presse@wir-sind-kirche.de](mailto:presse@wir-sind-kirche.de)

Zuletzt geändert am 06.09.2017